Meine Gedichte...

gedichte übers s.v.v. und so...

Von -Federchen-

Kapitel 28: Verschwundenes Lächeln

von mir an mich...

Verschwundenes Lächeln (11.8.08)

Wo sind die funkelnden Sterne in deinen Augen?
Wo ist dein kindliches und glückliches Lachen?
Warum hast du deine Träume verloren,
als sie dir so wichtig waren?
Warum zerbrichst du mir,
wie eine Figur aus Glas?
Warum sind deine Augen so leer?
Warum ist das Lachen verstummt?
Warum zuckst du bei jeder Berührung zusammen,
als würde man dich schlagen?
Warum verschließt du dich immer mehr hinter einen Schleier,
so wie früher?
Wolltest du den Wall nicht durchbrechen?
Wolltest du nicht stark sein?
Warum hörst du nur auf diese Stimmen,
die dich immer mehr und mehr fast wahnsinnig machen?
Stimmen die immer lauter werden,
dich zu Boden reißen,
dich dazu bringen dein Blut zu vergießen
und dich an kalte und schwere Ketten legen,
bis du elendig verreckst...
Was ist aus deinen Träumen und deinem Lachen geworden...?